

- 35 14. Okt. 1401. – *Bischof Hartmann erklärt, dass er König Ruprechts Helfer gegen Johann Galeaz Visconti von Mailand geworden sei.* – Or. Geheimes StaatsA München, 20b / 34. – Reichstagsakten V, 172.
- 36 Chur, 1. Aug. 1402. – *Die Meier von Obervaz versprechen Bischof Hartmann, im Streit um Lehen vor dem Pfalzgericht zu erscheinen.* – Or. StaatsA Graubünden Chur, A 15, Nr. 5.
- 37 Chur, 5. Aug. 1402. – *Cunz Tüntel und Hermann Egger verpflichten sich gegenüber Bischof Hartmann wegen der Gefangenenlösung des Hans Bensel.* – Or. Bischöfl.A Chur.
- 38 Chur, 12. März 1403. – *Bischof Hartmann verleiht an Hans Burser Güter in Lantsch zu Erblehen.* – Or. GemA Lantsch, 1.
- 39 Chur, 14. Juli 1404. – *Peter von Unterwegen verleiht als Pfandinhaber der Feste Trimmis mit Zustimmung Bischof Hartmanns Güter zu Trimmis als Erblehen an Cunz Frommelt.* – Auszug Bischöfl.A Chur, Chur-Tirol-Archiv, Bd. B, f. 121v.
- 40 Chur, 19. Aug. 1404. – *Bischof Hartmann verpfändet dem Sohn des Propstes von Fürstenburg Zinsen aus Mals für eine Schuld von 15 Mark.* – Or. Bischöfl.A Chur (ehemals German. Nationalmuseum Nürnberg).
- 41 Müstair, 12. Nov. 1404. – *Weihbischof Johannes weihet mit Bewilligung Bischof Hartmanns Kreuzgang, Friedhof und Altäre in Müstair.* – Or. KlosterA Müstair, 1 / 10. – I. Müller, Bündn. Monatsblatt 1976, S. 329.
- 42 1. Juni 1405. – *Die Stadt Zürich nimmt Graf Friedrich von Toggenburg für 18 Jahre ins Bürgerrecht auf. Dieser behält sich das Bündnis mit Bischof Hartmann vor.* – Or. StiftsA St. Gallen, BB. 1. A. 10. – UB St. Gallen IV, 2338.
- 43 1. Juni 1405. – *Graf Friedrich von Toggenburg tritt für 18 Jahre ins Bürgerrecht der Stadt Zürich ein und behält sich dabei das Bündnis mit Bischof Hartmann vor.* – Or. StaatsA Zürich, C I, 662.
- 44 Chur, 23. Okt. 1405. – *Der Domherr Rudolf Bellazon lässt im Auftrag Bischof Hartmanns durch den Notar Johannes Geiser eine Urkunde Graf Johanns von Werdenberg vom 2. März 1379 vidimieren.* – Or. Bischöfl.A Chur.
- 45 Chur, 23. Okt. 1405. – *Der Domherr Rudolf Bellazon lässt im Auftrag Bischof Hartmanns durch den Notar Johannes Geiser eine Urkunde über das Belmonter Erbe vom 25. Aug. 1390 vidimieren.* – Or. Bischöfl.A Chur.
- 46 Chur, 19. Dez. 1405. – *Ursel Malettin von Lantsch stellt Bischof Hartmann einen Pfandlösungsrevers aus betreffend den Meierhof zu Lantsch.* – Or. GemA Lantsch, 2.